

2. AH Ü50 – Kreismeisterschaften am 16.12.2017

Zum zweiten Mal in der Geschichte des Fußballverbands Buchen fanden neben den Ü32-Kreismeisterschaften (seit 1971) und den Ü40-Kreismeisterschaften (seit 1989) die Kreismeisterschaften in der Altersgruppe Ü50 statt. Der FSV hatte hier im vergangenen Jahr Platz 2 hinter Mudau und vor Schweinberg belegt. Drei FSV-Kicker mussten kurzfristig verletzungsbedingt passen (Schnell, Enders, Münch), daher ergänzten sich die FSV-Oldies mit den spielstarken Stefan Schafbauer und Dieter Reinhard.

Bei den Ü32 hatte der FSV mehrfach die Plätze 2 und 3 belegt, bei den Ü40 sogar 2005 und 2012 den Titel geholt und auch dort Medaillenplätze errungen.

Drei Teams waren 2017 am Start und in der ersten Begegnung besiegte der TSV Mudau den FC Schweinberg mit 7:1. Schwer tat sich danach der FSV im Auftaktspiel gegen den Titelverteidiger aus Mudau. Das Zusammenspiel klappte nicht perfekt, man lief in Konter und verlor letztendlich verdient mit 0:4 (Vorjahr 1:5). Markus Günther machte sein erstes Spiel für den FSV.

Nach nur kurzer Pause gings dann gegen den FC Schweinberg und früh führte der FSV durch ein Tor von Markus Günther (übrigens sein erstes für den Verein!). Schweinberg blieb im Spiel und glich aus, dann Schafbauer für den FSV, dann Ausgleich, dann Dörr und Reinhard zur 4:2 Führung. Abermals kamen die „Roten“ heran, doch Schafbauer setzte den Schlusspunkt zum 5:3 Sieg (Vorjahr 2:1).

In der „Rückrunde“ gings dann zunächst erneut gegen den TSV Mudau und der FSV hätte gewinnen müssen, um seine Titelchance zu wahren. Und Markus Günther brachte den FSV in Front, doch spielten die Mudauer clever weiter aus sicherer Abwehr und erzielten drei Treffer zum 3:1 bevor Schafbauer zum 3:2 Endstand verkürzte (Vorjahr 3:1). Folgen sollte im abschließenden Turnierspiel über 15 Minuten die torreichste Begegnung: FSV Walldürn : FC Schweinberg mit 10 Toren. Die Torschützen seien nachstehend aufgeführt, zu erwähnen das 6:3 durch Andy Rau mit der Hacke (Vorjahr Hackentor gegen Schweinberg durch Dieter K. Enders): 1:0 Günther, 2:2 Schafbauer, 3:3 Günther, 4:3 Reinhard, 5:3 Schafbauer, 6:3 Rau und als eiskalter Vollstrecker vor dem leeren Tor, nachdem Stefan vier Mann ausgespielt hatte zum 7:3 Capitano Gerd Straub (Vorjahresergebnis 4:0). Das war das 1.200ste Spiel in der FSV-Vereinsgeschichte.

So wurde dann der TSV Mudau erneut Ü50-Kreispokalsieger, gefolgt vom FSV Walldürn und dem FC Schweinberg.

Bei der Siegerehrung erhoffte man sich für 2018 weitere teilnehmende Teams und jede teilnehmende Mannschaft erhielt zwei (5 Liter-) Fässer Bier.



Es spielten:

Andreas Stölzel

Gerd Straub ©

Markus Günther

Andreas Rau

Joachim Dörr

Stefan Schafbauer (Gastspieler) Dieter Reinhard (Gastspieler)

Chefcoach: Burkhard Münch

Schlachtenbummler. Werner Ebel